

---

## PRESSE-BULLETIN – RDA Group Travel Expo 2019 in Friedrichshafen

02.04.2019

### **PRESSE-BULLETIN ZUM 02.04.2019**

#### **Eröffnung der RDA Group Travel Expo am 02. April 2019**

Am 02. April, um 9.45 Uhr eröffnete Benedikt Esser, Präsident des RDA Internationaler Bustouristik Verband und Geschäftsführer der RDA Expo GmbH, die RDA Group Travel Expo, die zum vierten Mal in Friedrichshafen stattfindet. Brigitte Goertz-Meissner, Vorsitzende des Verwaltungsrates der Deutschen Zentrale für Tourismus (DZT) und Präsidentin des Deutschen Heilbäderverbandes e.V., Thomas Goldschmidt, Geschäftsführer der Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH und Klaus Wellmann, Geschäftsführer der Messe Friedrichshafen, begleiteten die Eröffnung mit Grußworten. Ehrengäste aus der Tourismuswirtschaft und der Presse sowie befreundeter Verbände und Institutionen nahmen daran teil.

Brigitte Goertz-Meissner stellte in ihrer Grußrede die Bedeutung der Bus- und Gruppentouristik für den Deutschland Tourismus und das Incoming heraus. Thomas Goldschmidt beleuchtete beispielhaft die Rolle dieser Branche speziell für Friedrichshafen. Klaus Wellmann bekräftigte wie wichtig diese B2B-Messe ist zur Komplettierung des Messestandortes Friedrichshafen. (Die kompletten Reden finden Sie unten.)

RDA Präsident Benedikt Esser fokussierte in seiner Rede (die komplette Rede finden Sie unten) maßgebliche Herausforderungen an die Branche, wie Brexit, die Urlaubssteuer und Dieseleinfahrtsverbote, die die vorwiegend mittelständischen Unternehmen belasten.

Danach konnte er allerdings auch auf aktuelle Daten der ReiseAnalyse verweisen, die der Branche Stabilität prognostizieren:

6 % Marktanteil mit 4,21 Mio. Urlaubsreisen und beachtliche Zukunftspotenziale: 22% der Bundesbürger interessieren sich für eine Busreise in den nächsten drei Jahren. Das entspricht rund 15,42 Mio.

Besonders erfreulich ist das von der ReiseAnalyse ermittelte Neukundenpotenzial von 10 Mio.

Im Anschluss an die Eröffnung begann das RDA TrendForum, das an beiden Messetagen mit spannenden Themen, wie dem Brexit, auf die interessierten Besucher der RDA Group Travel Expo aufwartet.

„Angesichts des chaotischen Verhaltens des Britischen Parlaments bietet das RDA TrendForum Orientierung mit einem Fachbeitrag über zu erwartende Konsequenzen des Brexits für die Branche.“ (O-Ton des Moderators der Eröffnung Dieter Gauf)

Weitere spannende Themen des RDA TrendForum am ersten Tag sind Tipps für die Gewinnung und Bindung von Reisebusfahrern, Marktchancen für Zielgebiete wie Russland und ein Szenario vom Einstieg branchenspezifischer Anbieter in Verkehrsmärkte.

Der traditionelle Messe-Rundgang der Ehrengäste und der Presse im Anschluss an die Eröffnung führte zu exotischen Destinationen, wie Russland und Pakistan – Ziel kombinierter Flug-Busgruppen-Reisen - zu Klassikern, wie Italien und Kompositionen der bustouristischen Wertschöpfungskette. Als ein

---

## PRESSE-BULLETIN – RDA Group Travel Expo 2019 in Friedrichshafen

02.04.2019

Höhepunkt folgte ein Probesitzen im ersten Erdgas-Reisebus von SCANIA.  
(Einen ausführlichen Bericht über den Rundgang finden Sie unten)

### **Rede von RDA Präsident Benedikt Esser**

RDA Group Travel Expo 2019 in Friedrichshafen  
386 Aussteller aus 24 Nationen • 70 Neuaussteller • Messeveranstaltung  
ausgebucht • Abendveranstaltung im Graf Zeppelin Haus mit 390 Gästen  
ausgebucht

Das sind bemerkenswert erfolgreiche Zahlen....

\*\*\*\*

Mit diesen Zahlen begrüßen wir heute besonders  
für die Stadt Friedrichshafen den Geschäftsführer des Stadtmarketings Herrn  
Thomas Goldschmidt  
für die Messe Friedrichshafen, den Geschäftsführer Herrn Klaus Wellmann  
für die DZT Deutsche Zentrale für Tourismus, die Vorsitzende des  
Verwaltungsrates und Präsidentin des Heilbäderverbandes Frau Brigitte  
Goertz-Meissner  
für die Busreiseveranstalter aus der Schweiz, den Präsidenten der  
CarTourisme Suisse Herrn Roger Kopf  
für den Verband der Paketer, die Präsidentin Frau Tina Behringer  
und für den RDA, unseren langjährigen Vizepräsidenten Herrn Konrad  
Behringer sowie den RDA Beiratsvorsitzenden Manfred Schürmann  
für die Tourismus Marketing Brandenburg den Geschäftsführer, RDA Beirat  
und Gewinner des Deutschen Tourismuspreis 2018 Herrn Dieter Hütte  
liebe Ehrengäste und Freunde des RDA,  
meine sehr geehrten Damen und Herren:

\*\*\*\*

Der BREXIT steht vor der Tür. Das ist mehr als eine Drohkulisse, das ist ein  
unwirklicher Zustand.

Europa als Idee, als Vision, als Bollwerk für Frieden, Freiheit, Sicherheit und  
wirtschaftliche Stabilität droht auseinander zu brechen.

Wir befinden uns genau im Zentrum dieser historischen Entwicklung hier und  
jetzt.

Die Folgen eines Austritts Großbritanniens, die internationalen  
Wechselwirkungen, die Implikationen auf bestehende Vertragsverflechtungen  
sind überhaupt nicht abschätzbar.

Mit Blick auf den vorläufigen Austrittstermin, den 12. April, das ist in 10 Tagen,  
ist die Annahme irgendeiner kurzfristigen Austrittsregelung und sei sie noch  
so banal, zur blanken Utopie geworden.

In Zeiten nationaler Alleingänge, erstarkender Parteien am rechten Rand und  
einem aufkommenden Nationalismus könnte der BREXIT wie ein  
Brandbeschleuniger wirken. Die Destabilisierung Europas ist ein realer Prozess  
geworden, der gerade stattfindet.

Wenn sich dazu noch schwache Wirtschaftszahlen, steigende Arbeitslosigkeit  
und Werkschließungen gesellen, wirkt das alles in fataler Weise in die falsche  
Richtung.

---

**PRESSE-BULLETIN – RDA Group Travel Expo 2019 in Friedrichshafen**

02.04.2019

Ganz zu schweigen von den hohen Risiken, die die Europäische Zentralbank in ihren Büchern hält und einem Zinsniveau, das den Fortbestand der kapitalgedeckten Altersvorsorge dauerhaft in Frage stellt.

Was wir nun als überzeugte Europäer brauchen ist der gemeinsame Wille und die Kraft, die europäische Vision gegen alle Widrigkeiten zu verteidigen und voranzubringen. Europa muss sich neu erfinden.

Wir müssen denen, die den Nationalisten auf den Leim gehen von Europa erzählen. Ihnen die unendlichen Chancen darlegen, die dieser Kontinent jedem Einzelnen von uns bietet. Und wenn das Erzählen nicht mehr reicht, dann tritt an dessen Stelle das Erleben, die Selbsterfahrung von Europa.

Die Bus- und Gruppentouristik verbindet Europa eindrucksvoll und gibt Millionen von Menschen jedes Jahr die Möglichkeit, unseren Kontinent selbst im wahrsten und besten Sinne zu erfahren.

Über vier Millionen Urlaubsreisen mit dem Reisebus die mehr als 5 Tage andauern weist die jüngste Reiseanalyse dazu aus. Und über 15 Millionen interessieren sich für eine Busreise in den nächsten drei Jahren.

Auch das sind eindrucksvolle Zahlen!

Wir Bus- und Gruppentouristiker sind Grenzgänger, Botschafter und überzeugte Europäer. Entschleunigt cruisen wir mit umweltfreundlichen Reisebussen schonend durch unseren Kontinent und saugen Erlebnisse, lebendige Kultur, europäische Küche, guten Wein, vielfältige Kunst und klangvolle Musik wie ein Schwamm in uns auf.

Wer einmal Europa gekostet hat, der will mehr und kann davon nicht genug bekommen!

Hier, auf der RDA Group Travel Expo in Friedrichshafen ist ganz Europa vertreten, hier finden Sie für zwei Messtage am Bodensee „ein kleines Europa!“.

Frankreich, Belgien, die Niederlande sind genauso vertreten wie Griechenland, Skandinavien, die Schweiz, Großbritannien und viele mehr.

Wir spüren hier in dieser Halle A1, dass wir zusammengehören, dass wir eins sind in Europa – auch die Schweizer spüren das!

\*\*\*

Die britischen Politiker müssen nun endlich über ihren Schatten springen und den Weg für ein zweites Referendum frei machen. Das Volk hat sich möglicherweise verwählt, wurde möglicherweise in die Irre geführt von denen, die Europa bis heute nicht verstanden haben. Auch ein Volk hat das Recht auf eine Korrektur, auf eine zweite Chance!

Lasst die Briten entscheiden. Lasst sie sich bewusst für Europa entscheiden!

Ein anderes Ergebnis als ein Verbleib in der EU im Lichte des aktuellen Chaos kann ich mir einfach nicht vorstellen.

In jedem Fall verweise ich schon jetzt auf den Fachvortrag in Sachen BREXIT: Angela Bartl wird heute um 11:45 Uhr, eine erste Folgenabschätzung für Busreiseveranstalter skizzieren können, wenn es doch zu einem Austritt kommen sollte.

\*\*\*\*

Besonders freue ich mich über das große Engagement der Autostadt in diesem Jahr. Als Teil des VW Konzerns hat die Autostadt ihren SCANIA Erdgas-Reisebus nach Friedrichshafen gebracht. Da ist ein Reisebus mit

---

**PRESSE-BULLETIN – RDA Group Travel Expo 2019 in Friedrichshafen**

02.04.2019

alternativem Antrieb in Serienreife. Für mich ein besonderes Signal, weil diese Initiative aus Wolfsburg kommt. Das schafft Vertrauen in die deutsche Industrie und das stärkt den Standort Deutschland.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich für den persönlichen Einsatz von Daniel Korb, der in der Autostadt als Produktmanager für die Touristik verantwortlich zeichnet, im Namen des RDA Vorstands herzlich bedanken! So schön alternative Antriebsarten im Reisebus sind, so wichtig ist es aber festzuhalten, dass der dieselbetriebene Reisebus, nach aktuellen Angaben des Bundesumweltamtes, den niedrigsten Schadstoffausstoß pro Personenkilometer vorweisen kann. Wir reden bei dem Reisebus über das sauberste Verkehrsmittel, wir sprechen von dem Spitzenplatz!

Lassen wir uns den Diesel nicht schlechtreden!

Sauberste Motorentechnik mit modernsten Abgasaufbereitungsanlagen verrichten ihren Dienst in unseren Reisebussen. Modernste Diesel Made in Germany sind das, was unsere Städte und unsere Wirtschaft brauchen, um ihre Ziele bei der Verkehrslenkung und Steuerung sowie der Luftreinhaltung zu erreichen sowie die Beschäftigung in unserem Land zu sichern.

Der Dieselantrieb wird noch in den nächsten 10 Jahren erste Wahl für Reisebusse sein. Er ist zuverlässig, ausgereift, umweltverträglich und wirtschaftlich. Damit erfüllt er alle Ansprüche der Bustouristik wie kein anderer.

Ein Reisebus erspart bis zu 40 Autos in der Stadt und muss deshalb einen festen Platz in modernen Mobilitätskonzepten der Verkehrsplaner und -lenker erhalten.

Der RDA fordert, den Reisebus kategorisch von Einfahrtsbeschränkungen und temporären Sperrungen auszunehmen!

Der Reisebus ist nicht das Problem sondern die Mobilitätslösung wenn es um die Luftreinhaltung in den Städten geht.

In diesem Zusammenhang verweise ich auf den Vortrag „Diesel ausgesperrt!“ von Horst Schilling, langjähriges geschäftsführendes Präsidialmitglied des LBO Landesverband Bayerischer Omnibusunternehmer, der morgen um 11:00 Uhr im TrendForum stattfindet. Horst Schilling gehört seit kurzer Zeit zum unserem Expertenteam im RDA.

\*\*\*\*

Lassen Sie mich noch etwas zu einem Thema sagen, was die gesamte Bus- und Gruppentouristik belastet und nun endlich einer politischen Lösung zugeführt werden muss: Ich rede von der Urlaubssteuer!

Auf der ITB wurde die Postkarten-Aktion „Nein zur Urlaubssteuer!“ gestartet mit dem Ziel, das Thema mit Blick auf die Landtagswahlen in Bremen, Sachsen, Brandenburg und Thüringen zu verstärken.

Alles Warten auf eine Gerichtsentscheidung hat keinen Wert, wenn diese zum Schluss von den Finanzbehörden mit einem Nichtanwendungserlass versehen wird. Es muss eine politische Entscheidung her, die gerade für die Bus- und Gruppentouristik von erheblicher Bedeutung ist.

Deshalb: Bringen Sie die Urlaubssteuer in den Bus und nutzen Sie die kostenfreien RDA-Postkarten! Zeigen Sie der Politik in Berlin die rote Karte und fordern Sie so mit Nachdruck

„Nein zur Urlaubssteuer!“

---

## PRESSE-BULLETIN – RDA Group Travel Expo 2019 in Friedrichshafen

02.04.2019

\*\*\*

Abschließend möchte ich allen Personen herzlich danken, die diese Veranstaltung organisiert und möglich gemacht haben:  
Ich danke im Namen des RDA-Vorstands  
dem Team der Messe Friedrichshafen für die tolle Unterstützung und großartige Infrastruktur  
den „Beckmännern“ für den erstklassigen und gut organisierten Messebau  
allen Pressevertretern für die umfangreiche, ausführliche und gewogene Berichterstattung und Sonderausgaben sowie  
dem RDA Expo Team, welches dieses Mal über sich hinausgewachsen ist  
Ich wünsche Ihnen und uns allen zwei erfolgreiche Messetage, lassen Sie es sich am Bodensee gut gehen!  
Die Messe ist eröffnet!

(Es gilt das gesprochene Wort)

### **Rede von Klaus Wellmann, Geschäftsführer der Messe Friedrichshafen GmbH**

„Ausgebucht“ – da empfinden Messe- und Touristik-Profis gleichermaßen große Freude und spüren Gemeinsamkeiten. Ausgebuchte Reisen, voll belegte luxuriöse Busse und ausgebuchte Messehallen – das ist doch das Ziel, das wir gemeinsam anstreben. Ihre Reisemesse der Bus- und Gruppentouristik ist mit knapp 400 Ausstellern erneut voll belegt – dazu den herzlichen Glückwunsch von meinen Kollegen und mir.

Das ist in Zeiten, in denen sich manche Leitmessen mit dem Vermarkten durchaus schwer tun, ein großer Erfolg! Und es zeigt auch - das kann ich als Messemann ebenfalls sehr gut beurteilen - dass die RDA Group Travel Expo in ihrer Branche ausgesprochen attraktiv und das wichtige Branchenmeeting ist. Die Aussteller würden sicher nicht buchen, wenn sie ihre Kundschaft in der Bodenseeregion nicht erreichen würden.

Dass alleine 70 Neuaussteller in diesem Jahr hinzugekommen sind, zeigt sehr deutlich, dass die Reisemesse eine lohnenswerte Destination für die Fachbesucher ist und das Angebot, das sie am Bodensee vorfinden, buchstäblich „eine Reise wert ist.“

Messe- und Reiseexperten haben sowieso viele Gemeinsamkeiten. Gerade im Bereich der Fachmessen, dem sogenannten Business to business Bereich, müssen wir für unserer Kundschaft ebenfalls attraktive Reise-Pakete anbieten, um den Messebesuch attraktiv zu gestalten. Das Rahmenprogramm, sprich der Mehrwert, muss ebenfalls stimmen und da sind wir schon bei einem weiteren wichtigen Thema, das bei Ihnen in diesem Jahr im Fokus steht. Das Leitmotto der RDA Group Travel Expos lautet „Living Culture“. Aktive kulturelle Reiseinhalte bereichern die Bus- und Gruppentouristik in besonderer Weise und machen diese einzigartig und wertvoll. Gemeint sind besondere Reiseerlebnisse, die von den Reisegästen aktiv erlebt werden können.

Auch da sitzen wir im selben Boot: Wir müssen den Messebesuch ebenso interessant und erlebnisreich gestalten. An diesem Punkt sind wir als Messe

---

## PRESSE-BULLETIN – RDA Group Travel Expo 2019 in Friedrichshafen

02.04.2019

stark gefordert, können aber als Messe- und Zeppelinstadt am Bodensee problemlos viele attraktive und touristisch hochinteressante „Incentives“ auf und am See bieten, die unsere Kunden sehr zu schätzen wissen.

Wir freuen uns sehr, dass die RDA Group Travel Expo 2019 in Friedrichshafen - nicht über die Bühne geht, sondern auf der Bühne glänzt. Vor vier Jahren sind Sie hier zum ersten Mal gestartet, mit dem Ziel, ihrer Fachmesse neben dem Standort Köln insbesondere für die D-A-CH Region ein weiteres, starkes Standbein zu geben. Aus unserer Sicht hat sich Ihre Fachmesse im Süden Deutschlands im wirtschaftsstarken Dreiländereck Deutschland, Österreich und der Schweiz, gut eingeführt und bestens etabliert.

Die RDA Group Travel Expo Friedrichshafen gilt als Innovationstreiber sowie Einkaufs- und Kommunikationsplattform für zahlreiche Unternehmen. Und jetzt geben sie sogar noch Gas und präsentieren den ersten mit Erdgas betriebenen Reisebus am Bodensee. Auch dazu herzlichen Glückwunsch. Damit kommt man in die Schlagzeilen.

Ich wünsche Ihnen in diesem Sinne für die kommenden beiden Tage gute Gespräche, gute Kontakte und natürlich gute Geschäfte.

(Es gilt das gesprochene Wort)

### **Rede Thomas Goldschmidt, Geschäftsführer Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH**

Als Vertreter der Stadt Friedrichshafen möchte ich Sie ganz herzlich, auch im Namen unseres Oberbürgermeisters Andreas Brand, auf dem Messegelände in Friedrichshafen willkommen heißen. Willkommen heiße ich sie in einer äußerst attraktiven Tourismusregion am Bodensee. Als Messe- und Zeppelinstadt zählt der Tourismus in vielfältiger Ausprägung zu unserem Kerngeschäft. Im Jahr 2018 hatten wir bei über 349.000 Gästeankünften 782.269 Übernachtungen zu verzeichnen – ein erneutes Rekordjahr für den Tourismus in Friedrichshafen. Unsere Hotels und Restaurationsbetriebe sind auf Busreisen eingestellt und die Gemeinden am Bodensee verstehen sich in der touristischen Vermarktung auch als Bus-Reise-Region. Kein Wunder also, dass unsere Tourist-Information auch als Aussteller hier bei der RDA Group Travel Expo dabei ist.

Der Zeppelin ist das weithin bekannte Symbol für die unzähligen touristischen Angebote in unserer Stadt. Dornier- und Zeppelin Museum stehen stellvertretend für die Geschichte der Stadt und bieten heute attraktive Allwetter-Ziele für die Urlauber, die in unsere Stadt kommen. Viele Einrichtungen sind natürlich auch eng mit dem Luftschiff und seiner Historie verbunden.

Galt der Bodensee lange als Destination für Frühling bis Herbst hat sich das in den letzten Jahren gewandelt: Attraktive Weihnachtsmärkte wie die Hafenweihnacht in Lindau, der Konstanzer Weihnachtsmarkt oder eben die Bodensee-Weihnacht hier bei uns in Friedrichshafen stehen beispielhaft für attraktive Möglichkeiten für Busreisen auch über den Winter.

Bei der Beschäftigung mit den Aufgaben und Zielen des RDA als Verband, ist mir aufgefallen, dass die Förderung der umweltverträglichen modernen Bus-

---

**PRESSE-BULLETIN – RDA Group Travel Expo 2019 in Friedrichshafen**

02.04.2019

und Gruppentouristik auch eines ihrer wichtigsten Ziele beinhaltet. Mit aktiver Lobbyarbeit und engen Kontakten zu Entscheidungsträgern aus Politik und Wirtschaft vertritt der RDA die Interessen der internationalen Bus- und Gruppentouristik auf nationaler und internationaler Ebene.

Vom Busunternehmen und Reiseveranstalter über Tourismusverbände, Kultur- und Eventanbieter bis hin zu Busausstattern, Hotellerie oder gastronomischen Einrichtungen: Im RDA sind alle Branchen, die Dienstleistungen rund um die touristische Gruppenreise anbieten, zusammengeschlossen.

Für uns als Stadt Friedrichshafen ist es natürlich erfreulich, dass die beiden RDA Group Travel Expos an den internationalen Messeplätzen hier am Bodensee und in Köln stattfinden und als die führenden Messeformate der europäischen Bus- und Gruppentouristik gelten. Themenschwerpunkte bilden die Bus- und Gruppentouristik, die Bustechnik, modernes Infotainment im Reisebus sowie Dienstleistungen im Bereich der neuen Medien.

Fachbesucher nutzen die Veranstaltung, um gezielt und frühzeitig touristische Leistungen einzukaufen und neue Trends und Ideen für die nächste Reisesaison zu entdecken und zu einem frühen Termin den Markt zu beobachten, wichtige neue Infos über Reisetrends und Destinationen zu bekommen und nach der Arbeit noch einen Blick über den Bodensee auf die Alpen genießen zu können.

Die Rahmenbedingungen für diese wichtige Fachveranstaltung stimmen in jedem Fall und wir möchten auch gerne unseren Teil zum Erfolg beitragen. Wir freuen uns sehr, dass wir die hochkompetente Fachveranstaltung auf dem Messegelände zu Gast haben und ich wünsche Ihnen viele gewinnbringende Kontakte und gute Begegnungen. (Es gilt das gesprochene Wort)

**Presse- und VIP-Rundgang**

Vertreter der Presse und Ehrengäste des RDA besuchten am 2. April mehrere beispielhafte Stände der RDA Group Travel Expo in Friedrichshafen.

Die ersten Stationen waren exotische Destinationen: Russland mit glänzenden Städten und urwüchsigen Naturlandschaften sowie Pakistan. Pakistan ist eine innovative Destination für kombinierte Bus-Flug-Reisen. Gerade mit begleiteten Gruppenreisen werden exotische und authentische Sehenswürdigkeiten entdeckt. Kombinierte Bus-Flug-Reisen haben einen Marktanteil von 1,4 Mio. Rundreisen im Zielgebiet. Italien ist das ausländische Busreiseziel Nr. 1. Auch am Gruppenstand rund um Mamberto/Europlan sieht man warum.

Als Partner des Bustourismus präsentierten sich u.a. die OVZ Omnibus Vermittlungs Zentrale Heidelberg, Landzeit Autobahnrestaurants & Hotels, Gesundheitszentrum Helenenquelle und Travelpartner.

Am Stand der Astag Car Tourisme Suisse, Mitglied der EACT European Alliance for Coach Tourism, wurde die verbandliche Zusammenarbeit unterstrichen.

Augsburg ist Gastgeber der kommenden RDA Mitgliederversammlung und des 38. Tag der Bustouristik. Am Stand von Augsburg informierten sich RDA

---

## PRESSE-BULLETIN – RDA Group Travel Expo 2019 in Friedrichshafen

02.04.2019

Präsident Esser und die teilnehmenden VIP über den Stand der Vorbereitungen dieser Highlights.

An der letzten Station erfolgte ein Probesitzen im ersten Erdgas-Reisebus von SCANIA.

Stationen des Presse- und VIP-Rundgangs:

1. Verband der Russischen Tourismusindustrie in Deutschland (**Stand B03**)  
Reiseziel mit glänzenden Städten und weiten Naturlandschaften
2. Falcon Adventure Club (Pakistan) (**Stand A07**)  
Pakistan: exotische Destination für kombinierte Gruppenreisen
3. OVZ Omnibus Vermittlungs Zentrale (**Stand B14**)  
Wichtiger Partner der Busunternehmer, altes RDA Mitglied
4. Mamberto SRL/Europlan etc. Italien (**Stand G08**)  
Italien: Busziel Nr. 1 überzeugt mit Kultur, Kulinarik und vielfältigen Landschaften
5. Astag Car Tourisme Suisse (**Stand C20B**)  
Partner des RDA und EACT, Quellmarkt von Besuchern der GTE
6. Landzeit Autobahnrestaurants & Hotels (**Stand B26**)  
Authentische, qualitätsorientiert Autobahnraststätten und Hotels in Österreich
7. Augsburg (**Stand G35**)  
Tagungsort der nächsten Mitgliederversammlung und des 38. Tag der Bustouristik
8. Gesundheitszentrum Helenenquelle (**Stand G32**)  
Wellness im Herzen des Siegerlandes, häufig Teilnehmer von RDA Seminaren
9. Travelpartner (**Stand A50A**)  
Über 11 Mio. Übernachtungen und 4.200 Leistungspartner
10. Scania Autostadt (**Stand A58**)  
Innovation: Umweltfreundlicher Bus im Autostadt Design

### RDA TrendForum

Spannende Themen und Informationen zu dringenden Branchenangelegenheiten und touristischen Innovationen sowie faszinierenden Sehenswürdigkeiten liefert das TrendForum.

Moderation: Bernhard Kirschbaum, Verleger und Mitglied des RDA Vorstands, sowie Dieter Gauf, Senior Consultant des RDA.

#### „Dicker Schlitten, ständig Urlaub“ – was hilft bei der Fahrersuche? Sascha Böhnke, Chefredakteur der Fachzeitschrift „Der Busfahrer“

Der Mangel an qualifizierten Busfahrern entwickelt sich zu einem gravierenden Problem. Sascha Böhnke, Chefredakteur der Fachzeitschrift „Der Busfahrer“, beleuchtete in seinem Vortrag im RDA TrendForum die Hintergründe und gab Tipps zur Vermeidung von Fahrermangel.

---

## PRESSE-BULLETIN – RDA Group Travel Expo 2019 in Friedrichshafen

02.04.2019

„Bei fast 80 Prozent aller Busunternehmen besteht Fahrermangel“ erklärte Böhnke und machte damit zu Beginn die Brisanz des Themas deutlich. Der aktuelle Fahrermangel sei durch gesetzliche Regelungen, zeitliche Zwänge und wirtschaftliche Zwänge begünstigt. Diese Faktoren seien aber durch die Unternehmen nicht zu beeinflussen.

Anders hingegen die grundsätzlich beeinflussbaren Faktoren Anzahl, Qualifikation und Herkunft der Fahrer sowie der Lohn, die Art der Anstellung und die Bedürfnisse des Fahrers. Die Bedürfnisse des Fahrers sei wichtig, damit der „Lohn nicht seinen Belohnungs-Charakter verliere und zum Schmerzensgeld wird“, erklärte Böhnke. Er empfahl, dass Unternehmen die möglichen Bedürfnisse von Fahrern herausfinden und daraus Strategien zur Erfüllung der Bedürfnisse ausarbeiten sollten.

Im Folgenden gab Böhnke dem Plenum hilfreiche Tipps zur Gewinnung von Busfahrern. Zum einen empfahl er Stellenausschreibungen leidenschaftlich und bedürfnisorientiert zu gestalten. Vor allem sei es wichtig kreativ in Hinsicht der Anstellung, Kooperationen und bei Dienstplänen zu sein. Zum anderen spiele die Mitarbeitergewinnung eine große Rolle bei der Vermeidung von Fahrermangel. Beispielhaft schlug er Pausenräume, Massageangebote und die Mitgliedschaft im Fitnessstudio vor. Zuletzt betonte Böhnke wie wichtig eine faire Bezahlung sei.

Mit dem Fazit „Die Strategien zur Bekämpfung des Fahrermangels können außerordentlich vielfältig sein – sind für jedes Unternehmen aber absolut individuell und möglicherweise sogar einzigartig“ schloss Böhnke seinen Fachvortrag im RDA TrendForum.